

## **„Kuschel-Karussell“ und längste Theke des Nordens**

### **Ab Samstag Unterrather Schützenfest mit Neuerungen und Wohlfühl-Atmosphäre**

Ab Samstag setzt das Unterrather Schützenfest traditionell den Schlusspunkt in der Sommersaison des Düsseldorfer Brauchtums. Auf der „größten Kirmes am Kittelbach“ dreht sich auch wieder das „Knutschkarussell“. Unter den Neuerungen: die längste Theke des Nordens, ein Open-Air-Café am Festzelt und ein Actionhaus.

Vier Tage lang, vom Samstag, 14. September, bis Dienstag, 17. September, ist der Schützenplatz an der Kartäuserstraße wieder beliebter Treffpunkt für die Unterrather und ihre Vereine, aber auch für Besucher aus der ganzen Stadt und dem Umland. Frank Spielmann, Chef der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Düsseldorf-Unterrath: „Wir versprechen auch in diesem Jahr Familienfreundlichkeit, Atmosphäre und Wohlfühlcharakter.“

Besonderer Anziehungspunkt für die Besucher ist die „Hahne-Kirmes“ – benannt nach dem Hahn als Symbol der Jahrhunderte alten Unterrather Schützentradition. Rund 50 Fahrgeschäfte, Spaßbuden und Genuss-Stände säumen den neu gestalteten Kirmesweg. Darunter der Klassiker „Raupe“ bei dem unterm Zeltverdeck von alters her gerne gekuschelt wird. Nostalgiker dürfen sich auf Auto-Scooter und – seit über 60 Jahren – Krenels „Boccia“-Bahn freuen. Die jüngsten Besucher erwarten Kinderkarussell, Entenangeln und Kindereisenbahn.

Das Festzelt steht - neu positioniert - am Ende des Kirmesweges. Auf der Terrasse davor gibt es wieder ein Café. Innern neu sind zwei Bühnen, eine Tanzfläche und eine über 15 Meter lange Theke, die ein geselliger Treffpunkt sein soll. Von der Decke hängen erstmals neben der Dekoration die Fahnen und Signets der St. Sebastianus Schützenbruderschaft sowie befreundeter Vereine und Verbände. Spielmann: „Das ist unser Zeichen dafür, dass die Schützen mit dem Stadtteil gut vernetzt sind.“

Das zeigt sich auch am Sonntag bei den Platzkonzerten und dem großen Festumzug ab 15 Uhr. Um 16:15 Uhr nimmt das Königspaar an der Unterrather Straße 94/96 die Parade ab. Am Abend gestalten ab 20:30 Uhr die Jungschützen im Zelt ein Unterhaltungs- und Musikprogramm und hoffen auf viele junge Besucher.

Traditionell sind am Montagnachmittag die Senioren zu Kaffee, Kuchen und einem Unterhaltungsprogramm eingeladen. Es moderiert Karnevals-Urgestein und Rosenmontagszugleiter Hermann Schmitz. Am Dienstagmorgen sind die Kinder der Unterrather Schulen Gäste der Schützen. Sie beteiligen sich mit Mundart-Liedern am Programm.

Für die 15 Gesellschaften, Korps und Garden der St. Sebastianus Schützenbruderschaft stehen im Mittelpunkt des offiziellen Festprogramms natürlich die amtierenden Majestäten: das Schützenkönigspaar Andreas und Petra Rodler, das Kronprinzenpaar Tobias Kukalla und Jasmin Jeuken-Plähn, das Schülerkönigspaar Marlon und Sina Plähn sowie das Pagenkönigspaar Nico Witter und Lea Prueß.

An den Schützenfest-Tagen werden ihre Nachfolger und Nachfolgerinnen im sportlichen Wettkampf ermittelt. Der „Königsschuss“ fällt am Montagabend gegen 18 Uhr. Gegen 22:15 Uhr erhellt dann traditionell ein Feuerwerk den Himmel über Unterrath.